



## Was ist Proktologie?

Die Proktologie befasst sich mit der Diagnose und Therapie sämtlicher Erkrankungen des Enddarms und des Anfers.

Das häufigste therapierte proktologische Leiden ist das Hämorrhoidalleiden. Ebenso oft wird das für Patienten unangenehme Analekzem – ein Hautausschlag im Analbereich – behandelt. Die Ursachen für diese Leiden können vielfältig sein und bedürfen einer differenzierten Abklärung. Blutgerinsel (Thrombosen) in den Analvenen oder Abszesse mit Fistelbildungen sind weitere häufige Erkrankungen, die einer Behandlung bedürfen.

Zudem ist die Stuhlinkontinenz ein wichtiges Behandlungsfeld. Patienten, die unter einer entsprechenden Inkontinenz leiden, können ihren Stuhlgang nicht willentlich kontrollieren. Dies kann von der Stuhlinkontinenz für Winde (Grad I) über die Inkontinenz für flüssigen Stuhl (Grad II) bis hin zur Inkontinenz für festen Stuhl (Grad III) reichen. Die Ursachen hierfür sind vielfältig und können in physiologischen Alterungsprozessen, Schäden am Schließmuskel, einer Geburt oder einem operativen Eingriff liegen. Sie können aber auch neurologische Ursachen haben oder in einer Beckenbodensenkung begründet sein.

Nicht zuletzt bedürfen auch bösartige Krankheiten wie etwa Tumore (Karzinome) des Darms oder des Anus einer proktologischen Therapie.

## Ansprechpartner



Prof. Dr. med.  
Paweł Mroczkowski  
Chefarzt



PD Dr. med.  
Olof Jannasch  
Geschäftsführender  
Oberarzt



Dr. (B)  
Ulrich Merten  
Leitender Oberarzt



Dr. med.  
Sven Fischer  
Oberarzt

### Allgemeine Sprechstunde

(Voranmeldung empfohlen)

montags bis freitags 09:30 bis 12:00 Uhr

### Proktologie-Sprechstunde

(nach Terminvereinbarung)

montags 08:30 bis 09:30 Uhr

Wir können Sie auch in den Sprachen Arabisch, Englisch, Französisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Spanisch und Türkisch betreuen.

### Kontaktieren Sie uns:

Telefon 0561 7201-144

Telefax 0561 7201-129

viszeralchirurgie.kassel@vinzenz-verbund.de



ELISABETH-KRANKENHAUS KASSEL  
VINZENZ-VERBUND HILDESHEIM

Elisabeth-Krankenhaus gGmbH  
Weinbergstraße 7, 34117 Kassel  
Telefon 0561 7201-0  
Telefax 0561 7201-611  
[www.vinzenz-verbund.de/elisabeth-kassel](http://www.vinzenz-verbund.de/elisabeth-kassel)

Für den Menschen



ELISABETH-KRANKENHAUS KASSEL  
VINZENZ-VERBUND HILDESHEIM

## Chirurgische Proktologie und Kontinenzstörungen



Klinik für Allgemein- und  
Viszeralchirurgie



## Willkommen

### Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir möchten Sie über Erkrankungen des Enddarms und deren Behandlungsmöglichkeiten sowie unsere Operationsverfahren informieren. Proktologische Erkrankungen sind weit verbreitet. Diese Beschwerden haben oftmals einen beträchtlichen Einfluss auf die Lebensqualität und sind den Patienten häufig unangenehm.

Ob Hämorrhoiden, ein Analekzem, Fistelbildungen oder Karzinome – unser Team wird sich mit Herz, Seele und seiner ganzen fachlichen Kompetenz für Ihr Wohlergehen und Ihre Genesung einsetzen. Ihre Sicherheit und Zufriedenheit stehen dabei im Zentrum unserer Arbeit. In unserer Abteilung gewährleisten wir daher rund um die Uhr Facharzt-niveau. Wir arbeiten selbstverständlich eng sowohl mit Ihrem Hausarzt, als auch mit anderen Fachabteilungen unseres Hauses und anderen Facheinrichtungen ortsübergreifend zusammen und pflegen regelmäßigen Austausch.

**Wenn wir etwas für Sie tun können, zögern Sie bitte nicht, telefonisch oder per E-Mail einen Termin mit uns zu vereinbaren.**

**Prof. Dr. med. Paweł Mroczkowski**  
Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie



## Vor einer Operation

In unserer proktologischen Spezialsprechstunde untersuchen und behandeln wir alle Erkrankungen des Enddarms. Darüber hinaus planen wir wenn notwendig auch die weitere Diagnostik und Therapie und führen diese durch.

In unserer Abteilung besprechen wir mit Ihnen zunächst ausführlich Ihr Krankheitsbild, klären offene Fragen und untersuchen die Analregion. Bei Erkrankungen, die äußerlich nicht sichtbar sind, nehmen wir eine Spiegelung des End- und Mastdarms vor. Diese Untersuchung kann bei starken Schmerzen auch in einer Kurznarkose erfolgen.

Abhängig von der Erkrankung können weitere proktologische Spezialuntersuchungen wie eine Ultraschall-Untersuchung des Mastdarms (Endosonographie) oder eine Kernspintomographie erforderlich werden.



## Unser Leistungsspektrum

### Wir nehmen folgende Behandlungen vor:

- ❖ Hämorrhoiden: Je nach Stadium behandeln wir ohne operativen Eingriff (konservative Behandlung) oder chirurgisch mit Unterbindungen (Gummibandligaturen), ultraschallgesteuerten Ligaturen der Hämorrhoidalarterie, dem Ausschneiden der Hämorrhoiden (offene klassische Hämorrhoidektomie) oder mit der Reduktion und dem Aufhängen der Hämorrhoiden (Stapler-Hämorrhoidopexie nach Longo).
- ❖ Anal-Fisteln: Spalten des erkrankten Bereichs; Ausschneiden (Exzision) der Fisteln und Rekonstruieren des Analbereichs.
- ❖ Lokale Tumorabtragungen oder die vollständige Entfernung der tumorbefallenen Darmwand (Vollwandresektionen) durch den After (transanal).
- ❖ Absinken oder Heraustreten des Mastdarms (Darmvorfall): transanale, transabdominale (durch die Bauchdecke), offene und laparoskopische Operationen.
- ❖ Inkontinenz, Stuhlentleerungsstörungen: konservative, funktionelle und operative Therapie.
- ❖ Steißbeinfistel (Sinus pilonidalis).